

Freitag, 17. Mai 2019

Altes Handwerk neu erlebt

Eine Obstanlage, die sich selbst reguliert, biologische Landwirtschaft und eine der modernsten Mühlen der Welt. Auf dieser Erlebnisfahrt zeigt sich altes Handwerk von seiner innovativen Seite.

Das gelbe Postauto steht beim Bahnhof Brugg bereit und wartet darauf, seine Gäste für die erste Erlebnisfahrt nach Frick zu kutschieren.

Die Reise führt durch sanfte Hügellandschaften vom Jurapark Aargau zum Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL), das als eine der weltweit führenden Forschungseinrichtungen für Landwirtschaft zählt. Seit über 40 Jahren setzen sich Ingenieur-Agronomen mit dem biologischen Landbau auseinander, um gemeinsame Innovationen mit Landwirten und Lebensmittelhändlern zu entwickeln. In der hochmodernen, selbstregulierenden Obstanlage laden Experten in die bunte Welt verschiedenster Früchte ein.

Mit einem Knurren macht sich schon bald der Magen bemerkbar und es geht weiter zum Restaurant Post in Bözen. Dort, wo das aus Eisen gegossene Pferd den Eingang schmückt, findet man einen etablierten Gastronomiebetrieb, der bereits in der 7. Generation von der Familie Heuberger geführt wird. Der Chef, Peter Heuberger, selbst schwingt den Kochlöffel und verwöhnt seine Gäste mit einem regionalen Mittagessen in stilvoller und familiärer Umgebung. Die herzliche Gastfreundschaft verzaubert Leib und Seele.

Nach einem kurzen Schwatz mit den Mitreisenden führt die Postauto-Fahrt entlang des Rheins zur Knecht Mühle in Leibstadt. Die einst mit Wasserrad und Mahlsteinen betriebene Mühle hat sich zu einer der modernsten ihrer Branche entwickelt. Der Familienbetrieb setzt auf Tradition und Innovation, passend zu seinem Motto «Ein Körnchen besser». Geschäftsführer und Nationalrat Hansjörg Knecht begleitet höchstpersönlich durch die Anlage und offenbart, was sonst, aufgrund der starken Hygienevorschriften, kaum einer zu sehen bekommt.

Gemeinsam werden bei der Rückfahrt die heutigen Eindrücke nochmals durchlebt. Am Bahnhof Brugg angelangt, wünscht die Reiseleitung allen Teilnehmern eine gute Heimreise.



Restaurant Post in Bözen



Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in Frick

Inbegriffene Leistungen

- Postauto-Erlebnisfahrt mit Reiseleitung, Eintritten, Führungen
- Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL), Frick: Moderne, selbstregulierende Obstanlage
- Restaurant Post, Bözen: Genuss eines regionalen Menüs inkl. Wasser und Kaffee bei herzlicher Gastfreundschaft
- Knecht Mühle, Leibstadt: Exklusive Führung mit Nationalrat Knecht durch die hochmoderne Anlage



Knecht Mühle in Leibstadt

Reiseinformationen

Start: Brugg AG, Bahnhof Campus, 9.30 Uhr
Ende: Brugg AG, Bahnhof Campus, 16.15 Uhr

Preise

Erwachsene Person: CHF 99
Kinder 6–16 J.: CHF 79
56% Rabatt auf Normalpreis
(Wert des Angebotes:
Erwachsene CHF 227, Kinder CHF 207)

Wichtig: Gutes Schuhwerk und witterungsbedingte Kleidung

Postauto-Erlebnisfahrten sind Extrafahrten. Daher werden keine Vergünstigungen für GA- und Halbtax-Besitzer gewährt und keine REKA-Checks als Zahlungsmittel entgegengenommen.

Anmeldung bis am 10. Mai 2019

An Aargau Tourismus, Tel. 062 823 00 73 oder
info@aargautourismus.ch

Rechnung

Den Preis für die Erlebnisfahrt bezahlen Sie vor dem Reisetag gegen Rechnung. Diese wird Ihnen zusammen mit den Reisedokumenten im Voraus zugeschickt.

Reiseinformationen

Alle Reiseinformationen werden zusammen mit der Rechnung versendet.

Allgemeine Informationen

Versicherungs- sowie Annullationsbestimmungen richten sich nach den AGB von Aargau Tourismus. Diese sind auf der Website ersichtlich.